



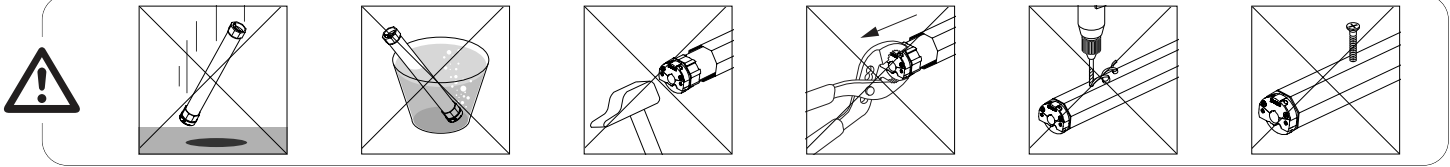
D T3.5 DC EHz

5055191A

Bitte gründlich vor der Anwendung lesen.

S.A.S. au capital de 5 000 000 € - Z.I. Les Giranaux - BP71 - 70103 Arc-Les-Gray CEDEX - RCS GRAY B 425 650 090 - SIRET 425 650 090 00011 - n° T.V.A CEE FR 87 425 650 090

Hiermit erklärt SIMU, dass sich dieses Produkt "T3.5 DC EHz" in Übereinstimmung mit den grundlegenden Anforderungen und den anderen relevanten Vorschriften der Richtlinie 1999/5/EG befindet. Eine Erklärung der Konformität kann an der WEB-Site : www.simu.fr, unter Abschnitt "Normes" abgerufen werden. verwendbar in UE, CH



1 Installation

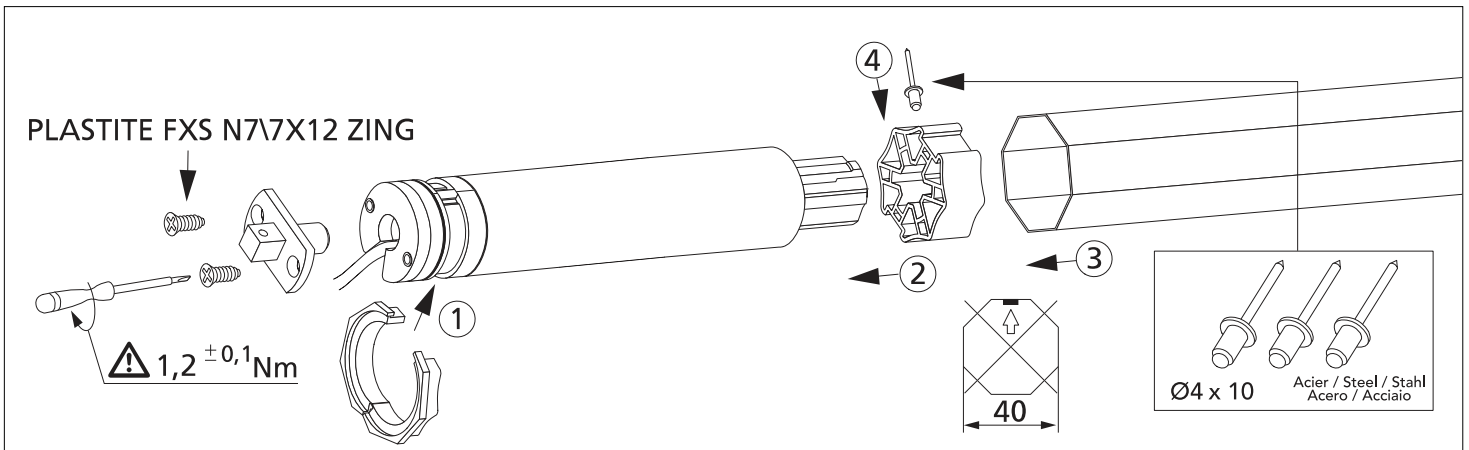
⚠ - Empfehlungen :

- Halten Sie eine Mindestdistanz von 0,2m zwischen zwei Motoren T3.5 DC EHz ein.
- Halten Sie eine Mindestdistanz von 0,3m zwischen Motoren und Hz-Funksendern ein.
- Ein Radiogerät, das die gleiche Frequenz nutzt (433,42 MHz), könnte die Leistung des Produkts stören (z.B. Hi-Fi Radio-Kopfhörer).

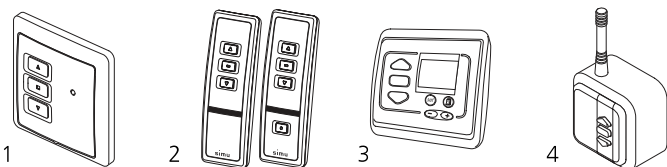
- Bohrungen in der Welle:

		Ø min. (mm)		A (mm)	ØB (mm)	C (mm)	D (mm)	L1 (mm)	L2 (mm)
T3.5 DC EHz									
		37	433	4,2	8	5,5	457	470	

- Montage :



2 Kompatible Sender



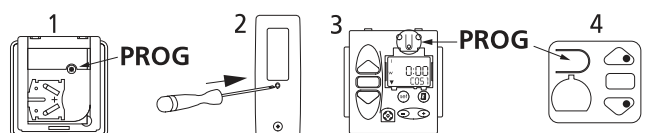
- 1 : Hz Wandsender
- 2 : Hz 1 und 5 kanalsender
- 3 : Hz-Uhr
- 4 : Hz-Sender mit "grosse Reichweite"

Senderreichweiten:

- 1, 2 und 3 : 20m durch 2 Stahlbetonwände.
- 4 : 40m durch 2 Stahlbetonwände.

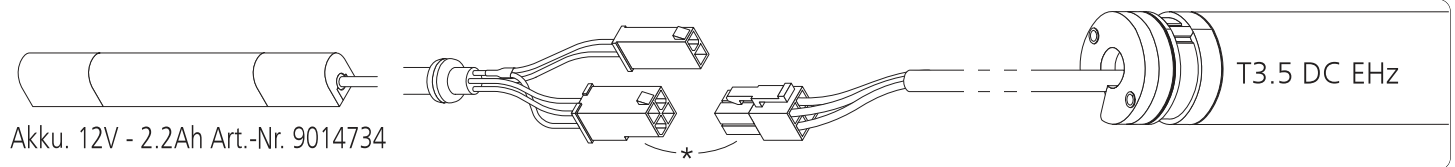
- Bewahren Sie den Sender nicht in der Nähe metallischer Objekte auf; diese könnten die Senderleistung beeinflussen (geringere Reichweite).

Anordnung der "Prog" Taste am Hz-Sender:



3 Einstellung Endbegrenzung

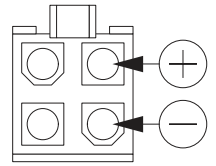
⚠ Immer nur einen Motor in Empfangsbereitschaft setzen.



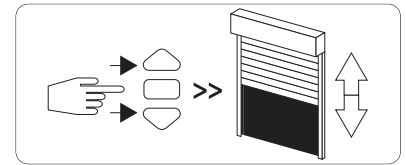
3.1

a- Verbinden Sie den Motor mit dem Batteriepaketes.

- Weitere Informationen über die technische Eigenschaften des Batteriepakets finden Sie in der technischen Dokumentation SIMU® Art.Nr.:5059076



b- Drücken Sie gleichzeitig die AUF- und AB-Taste eines Hz Senders. Der Motor läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung. **Der Sender steuert nun den Motor im Totmannbetrieb.** Siehe Schritt 3.2.

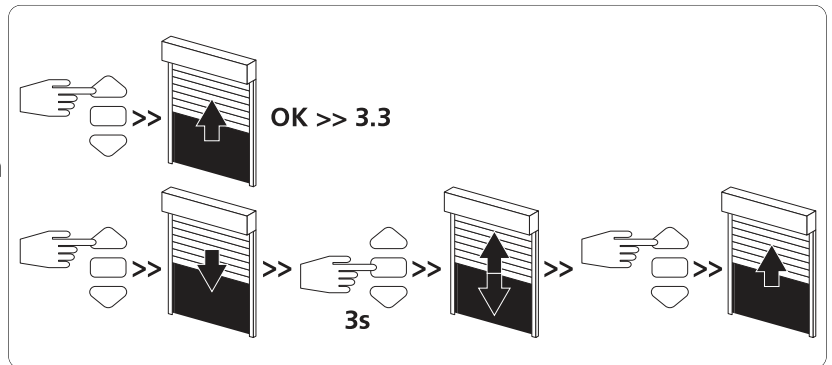


3.2 - Überprüfen der Laufrichtung

Drücken Sie die AUF-Taste am Sender:

a- Wenn sich das Rollladenelement mit Motor nach oben bewegt, wechseln Sie zum nächsten Schritt (3.3).

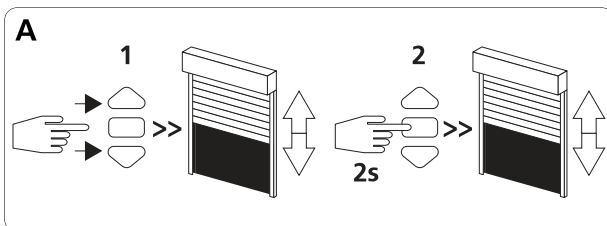
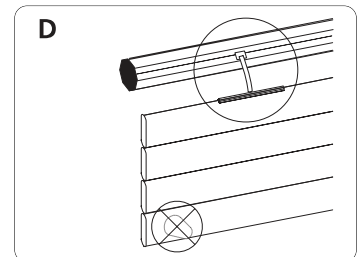
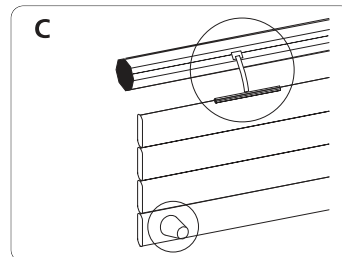
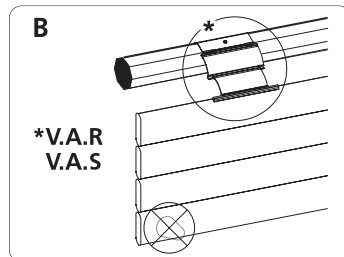
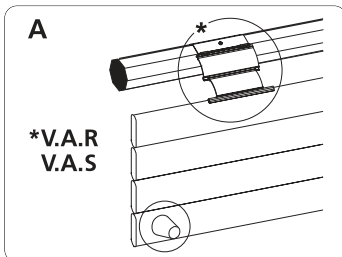
b- Wenn sich das Rollladenelement mit Motor nach unten bewegt, ändern Sie die Richtung, indem Sie die STOP-Taste mindestens 3 S. lang gedrückt halten. Der Empfänger bestätigt den Richtungswechsel und dreht 0,5 S. lang in die eine, dann in die andere Richtung. Weiter mit Schritt 3.3.



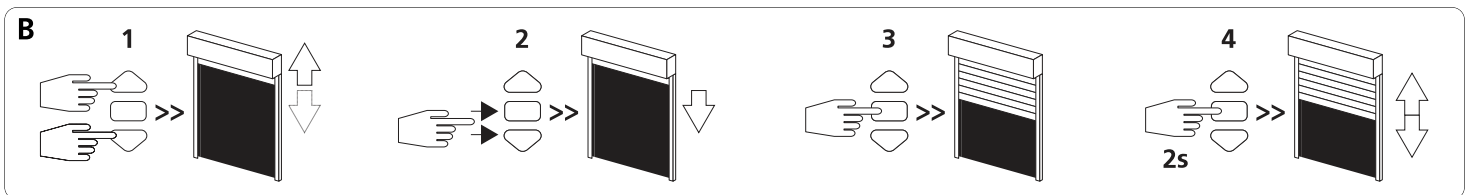
3.3 - Einstellung der Endbegrenzung

⚠ Die Art der Einstellung der Endbegrenzung hängt von den vier folgenden Montagesituationen ab:

- Mit oder ohne Endstopper, feste Wellenverbinder* (V.A.R oder V.A.S) oder flexible Aufhängefedern für den Behang.



1- Drücken Sie gleichzeitig die AUF und die AB Taste des Senders. Der Motor läuft für 0,5 Sekunde in die eine und in die andere Richtung.
2- Drücken Sie die STOP Taste für 2 Sekunden. Der Motor läuft für 0,5 Sekunde in die eine und in die andere Richtung. Die Einstellung ist beendet. Weiter mit Schritt §4.

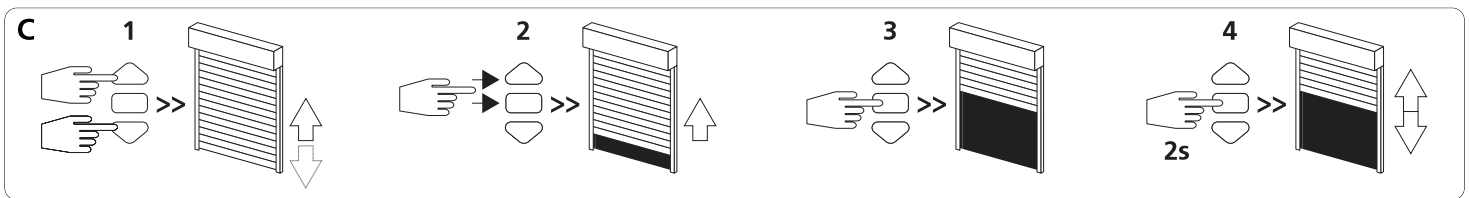


1- Fahren Sie den Motor mit den AUF und AB Tasten in die obere Endposition.

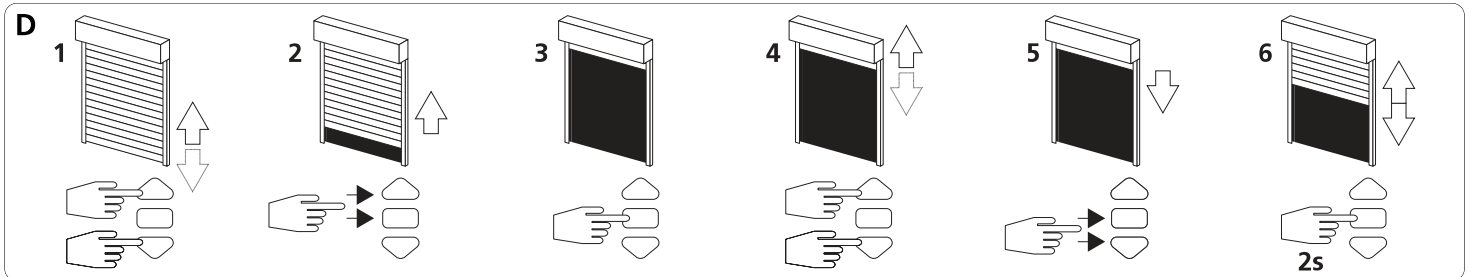
2- Um die obere Endlage zu speichern, drücken Sie die STOP und die AB Taste gleichzeitig. Der Motor fährt jetzt in AB Richtung.

3- Drücken Sie jetzt die STOP Taste um den Motor anzuhalten.

4- Zur Speicherung der Endbegrenzung OBEN drücken Sie 2 Sekunden lang die STOP Taste. Der Motor läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung. Weiter mit Schritt §4.



- 1- Fahren Sie den Motor mit den AUF und AB Tasten in die untere Endposition.
- 2- Um die untere Endlage zu speichern , drücken Sie die STOP und die AUF Taste gleichzeitig. Der Motor fährt jetzt in AUF Richtung.
- 3- Drücken Sie jetzt die STOP Taste um den Motor anzuhalten.
- 4- Zur Speicherung der Endbegrenzung **OBE**n drücken Sie 2 Sekunden lang die STOP Taste. Der Motor läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung. Weiter mit Schritt §4.



- 1- Positionieren Sie den Motor mit den AUF- oder AB Tasten an der Endbegrenzung **UNTE**n.
- 2- Zur Speicherung der Endbegrenzung **UNTE**n drücken Sie gleichzeitig die Tasten STOP und AUF. Der Motor läuft automatisch aufwärts
- 3- Wenn der Motor das Endbegrenzung **OBE**n erreicht, drücken Sie die Taste STOP.
- 4- Justieren Sie die Position gegebenenfalls mit den AUF- oder AB Tasten.
- 5- Zur Speicherung der Endbegrenzung **OBE**n drücken Sie gleichzeitig die Tasten STOP & NACH UNTEn. Der Motor läuft automatisch abwärts.
- 6- Halten Sie die Taste STOP 2 Sekunden lang gedrückt, um die Einstellung zu bestätigen. Der Motor stoppt und läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung. Weiter mit Schritt §4.

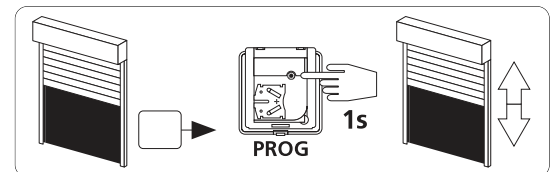
⚠ - Nach diesen Einstellungen können Sie den zuvor verwendeten Sender speichern. Hierzu beachten Sie Schritt §4.

4 Programmierung des ersten individuellen Steuerpunkts

⚠ - Diese Einstellung kann nur für den unter Punkt 3.1b verwendeten Sender vorgenommen werden.

- Halten Sie die Taste "PROG" ca. 1 Sekunde lang gedrückt. Der Motor läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung.

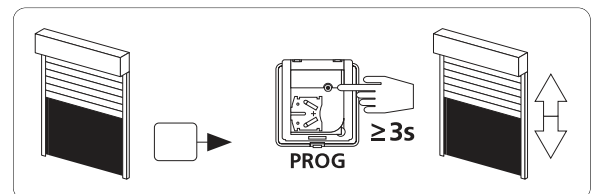
Ihr Sender ist nun so programmiert, dass er den Motor zuverlässig steuert. Es sind alle in §6 beschriebenen Funktionen aktiv.



5 Programmierung eines neuen (individuellen, Gruppen- oder Haupt-) Steuerpunkts

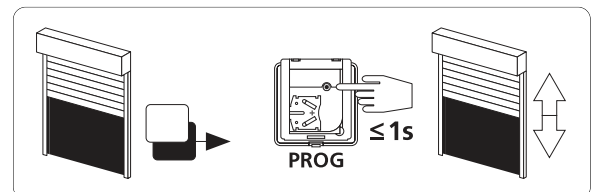
5.1 - Vorbereitung des Motors für einen weiteren Sender:

- Halten Sie die Taste "PROG" des Senders ca. 3 Sekunden lang gedrückt. Der Motor läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung.



5.2 - Bestätigen Sie die Eingaben an dem neu zu programmierenden Sender:

- Halten Sie die Taste "PROG" des Senders ca. 1 Sekunde lang gedrückt. Der Motor läuft 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung.



- Für **Gruppensteuerungen** wiederholen Sie die Schritte **5.1** und **5.2** für jeden Motor der Gruppe.
- Für die **Hauptsteuerung** wiederholen Sie die Schritte **5.1** und **5.2** für jeden Motor der Installation.
- Um einen Sender aus dem Speicher des Motors zu löschen, wiederholen Sie Schritt **5.1** mit einem programmierten Sender und dann Schritt **5.2** mit dem zu löschenden Sender.

6 Betriebsweise vom Motor T3.5 DC EHz

6.1 - Bei einer ordentlich geladenen Batterie, sind die möglichen Befehle: aufwärts, Halt und abwärts. Es kann auch eine Zwischenstellung angesteuert werden (siehe §7).

6.2 - **Funktion Frosterfassung:** Eine Sperrung des Rolladens wegen Frost führt zum Motorstillstand.

6.3 - **Funktion Hinderniserfassung:** Eine Sperrung des Rolladens wegen Vorhandensein eines Hindernisses in der Abwärtsbewegung führt zum Motorstillstand, und dann zu einer Bewegungsumkehr.

6.4 - **Funktion Batterieschutz gegen eine zu starke Entladung:** Vor jeder Aufwärts- oder Abwärtsbewegung, führt der Motor eine Spannungskontrolle der Batterie durch.

Bei einer Spannung unter 11,5V: hält der Motor bei Beginn jedes Aufwärtsbefehls kurz an. Die Abwärtsbewegung ist nur durch mehrere Impulse auf die Taste "Abwärts" möglich.

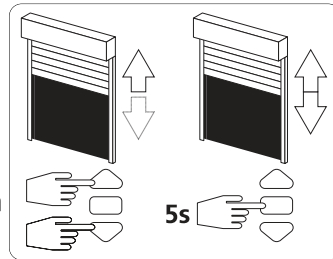
Bei einer Spannung unter 10V: Nimmt der Empfänger keinen Steuerbefehl an.

In beiden Fällen, das Ladegerät benutzen, um eine schnelle Batterienachladung durchzuführen. Der Motorbetrieb wird erst wieder normal, nachdem die Batteriespannung über 12V gestiegen ist.

7 Speichern und Kontrolle der Zwischenpositionen

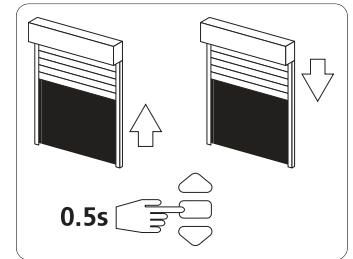
Speichern:

- Fahren Sie den Motor in die gewünschte Position.
- Halten Sie 5 Sekunden die STOP Taste gedrückt. Der Motor fährt 0,5 Sekunde in die eine, dann in die andere Richtung.



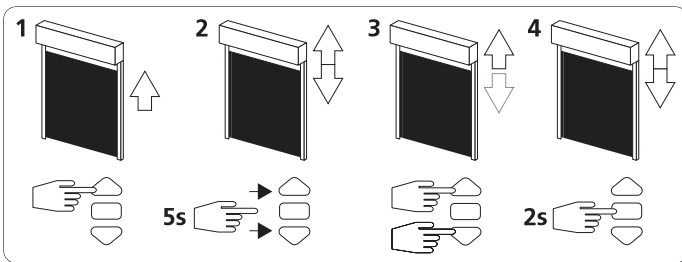
Kontrolle:

- Halten Sie 0,5 Sekunde die STOP Taste gedrückt. Der Motor fährt an die gespeicherte Zwischenposition.



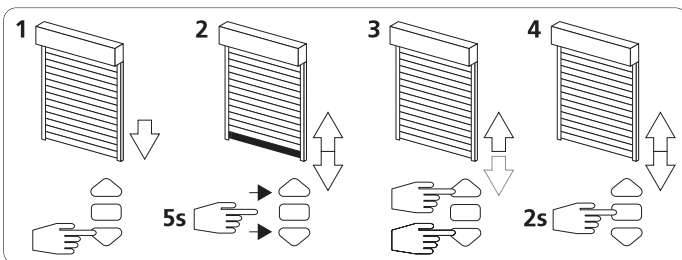
8 Neueinstellung der Endbegrenzung

8.1 - Neueinstellung der Endbegrenzung OBEN (Nur für Montageart B und D)



- 1- Fahren Sie den Motor in die obere Endlage.
- 2- Halten Sie die AUF und AB Tasten 5 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Der Motor läuft 0,5 Sekunde lang in die eine, dann in die andere Richtung.
- 3- Stellen Sie die neue Position mit den AUF oder AB Tasten ein.
- 4- Bestätigen Sie die neue Position, indem Sie die STOP Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten. Der Motor läuft 0,5 Sekunde lang in die eine, dann in die andere Richtung.

8.2 - Neueinstellung der Endbegrenzung UNTEN (Nur für Montageart C und D)



- 1- Fahren Sie den Motor in die untere Endlage.
- 2- Halten Sie die AUF und AB Tasten 5 Sekunden lang gleichzeitig gedrückt. Der Motor läuft 0,5 Sekunde lang in die eine, dann in die andere Richtung.
- 3- Stellen Sie die neue Position mit den AUF oder AB Tasten ein.
- 4- Bestätigen Sie die neue Position, indem Sie die STOP Taste 2 Sekunden lang gedrückt halten. Der Motor läuft 0,5 Sekunde lang in die eine, dann in die andere Richtung.

⚠ - Die Neueinstellung der Endlagen erfolgt alle 56 Zyklen (3 Zyklen lang) oder nach Spannungsverlust bei den folgenden Installationsmodi: Obere Endlage: Modus A und C, Untere Endlage: Modus A und B.

9 Löschen der Programmierung

- 9.1 - Schalten Sie die Stromversorgung des Motors 2 Sekunden lang ab.
- Schalten Sie die Stromversorgung des Motors 7 Sekunden lang ein.
 - Schalten Sie die Stromversorgung des Motors 2 Sekunden lang ab.
 - Schalten Sie den Motor wieder ein. Der Motor läuft 5 Sekunden lang.

Der Motor ist im "Modus Löschen".

9.2- Bestätigen Sie dann das Löschen des entsprechenden Motors an der Einzelsteuerung oder mit einem neuen Sender:

- Halten Sie die Taste "PROG" des Senders mindestens 7 Sekunden lang gedrückt. Halten Sie die Taste so lange gedrückt, bis der Motor 2 x eine Auf- und Abwärtsbewegung fährt.

Nun ist der Motor auf die Werkseinstellungen zurückgesetzt. Es sind keine Sender und Einstellungen mehr im Speicher programmiert.

